

25 Jahre Freudenthaler

375 Millionen Kilogramm Abfälle, das entspricht einem 8-Tonner-LKW-Stau von Inzing bis an die ungarische Grenze, sammelte hochgerechnet die Fa. Freudenthaler in den letzten 25 Jahren. Derzeit werden jährlich 15.000 Tonnen gefährliche Abfälle aus Westösterreich entsorgt.

Ihr 25jähriges Firmenjubiläum feierte die Fa. Freudenthaler am Samstag, 6. Juni mit einem Tag der offenen Tür. War am Vorabend das Firmengelände noch für Prominenz des Landes Tirol aus Politik und Wirtschaft reserviert, so konnten sich am Samstag alle Interessierten über die Firma informieren. Qualifizierte Mitarbeiter sorgten für eine sachkundige Führung durch das Betriebsgelände, und es war sehr aufschlußreich, was man über die behandelten Stoffe, über ihre Gefährlichkeit, aber auch über die beeindruckenden Sicherheitsvorkehrungen erfuhr. (Nähere Informationen zur Fa. Freudenthaler finden Sie in unserer Firmenvorstellung in DZ 3/97, auf Seite 12. hg)



Landeshauptmann Weingartner überreicht die "Tiroler Adler-Urkunde".

Foto: Freudenthaler

FEMINISTISCHE IMPRESSIONEN

von Margit Drexel

Die glänzende Idee der Dorfzeitungsredaktion, die maskulinen Impressionen direkt neben unsere feministischen zu setzen, muß gewürdigt werden. Wie gut, daß es nicht nur böse Weiber gibt, denen man nichts recht machen kann, sondern auch dankbare Männer.

Mieselsüchtig wie ich bin, kann ich mich diesem kräftigen „Vergelt's Gott“ des Georg Schärmer für alles und jedes nicht anschließen, hoffe jedoch auf den frohen Zeitpunkt, an welchem ich mit meinen Freundinnen auf das Wohl der Göttinnen anstoßen kann.

Bis dahin wird wohl noch einige Zeit verstreichen und wir werden auch noch so manche Enttäuschung wie bei den Bundespräsidentenwahlen zu verkraften haben. Da kandidieren zwei kompetente, wählbare Frauen - und dann dieses Wahlergebnis. Was ist mit den Wählerinnen, daß sie dem eitlen faden Mann den Vorzug vor tollen Frauen geben? Die MusikantenstadeleinschalterInnen haben also gesiegt.

Trotz allem - freuen wir uns auf den Urlaub, eine kleinere oder größere Affaire mit einem Macho oder Softie, intensive Erlebnisse mit Frauen - in diesem Sinne und in alter Frische alles Liebe bis zum Herbst.

Von der FINKA paar kleine Sommer-Reime

Heuer war der Winter zart und mild.
Dafür der Frühling durcheinander und wild.
Nun soll das, was wir draussen seh'n
als „Sommer“ im Kalender steh'n?
Na, Petrus, schau doch auf Dein Inzing nieder
und bring an richt'gen Sommer wieder!
Mit schöne Tag', um's Schwimmbad zu füllen,
und lauen Abenden, zum Grillen!
Möchten am Inn Steindl werfen geh'n
und die bunten Wiesen seh'n!
Mit dem Radl fröhlich flitzen
und ruhig auch a bissl schwitzen!
Lieber, als mit Schirmen winken
täten wir gegen an Durscht was trinken!
Oder? - Prost!



Für sämtliche Bankgeschäfte empfehlen wir die



**RAIFFEISEN-
REGIONALBANK TELFS**

6410 Telfs, Untermarktstraße 5
Filiale Inzing

Die Bank mit dem persönlichen Service